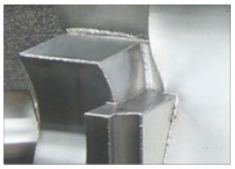
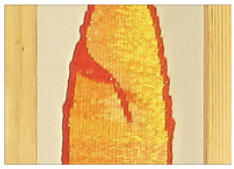
Kunst-Julbach





Verein zur Förderung moderner Kunst

Protokoll der Generalversammlung des Vereins Kunst-Julbach Samstag, 22. Juni 2024, Julbach

Anwesende:

Vorstandsmitglieder:	Gerald BOGNER Werner GANSER Rondine Reiter-Ganser
Rechnungsprüfer:	Martha BOGNER Ludwig Gabriel
Vereinsmitglieder:	Adolf Salzinger

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Um 18:05 Uhr begrüßt Obmann Gerald BOGNER die Teilnehmer und eröffnet die Generalversammlung. Er überzeugt sich von der Beschlussfähigkeit der Generalversammlung durch Verlesung des entsprechenden Abschnitts in den Vereinsstatuten und erklärt diese als gegeben.

TOP 2: Bericht über finanzielle Gebarung des Vereins seit der letzten Generalversammlung 2019 durch Obmann Gerald Bogner

Gerald Bogner berichtet von der letzten Vorstandssitzung, für die bereits von Ludwig Gabriel und Martha Bogner, die Prüfung der finanziellen Gebarung von 2022 und 2023 vorgenommen wurde.

Die Reduktion am laufenden Konto seit der letzten GV erklärt sich durch die laufenden Kosten der Kontoführung. Zur Generalversammlung wurden nun die Kontoauszüge der restlichen Jahre nachgereicht, und Ludwig Gabriel und Martha Bogner haben bei Rechnungsprüfung keinerlei Beanstandungen festgestellt.

Kontostand per 22.6.2024 für das laufende Konto 268,93 Euro sowie 45 Euro am Sparbuch.

Zur Zeit werden die Kosten der Homepage weiterhin von der Familie Reiter getragen.

Das Protokoll wird auf dieser Homepage unter www.kunst-julbach.at veröffentlicht.

Ludwig Gabriel schlägt vor, für die laufenden Kosten wieder einen Mitgliedsbeitrag einzuheben. Gerald Bogner überlegt hierfür die Abwicklung des nächsten Projekts (siehe Top 5) abzuwarten, um den Mitgliedern wieder etwas bieten und um einen daraus entstehenden eventuellen Mitgliederschwund möglichst hintanhalten zu können.

TOP 3: Entlastung der Vorstandsmitglieder

Ludwig Gabriel beantragt, die Vorstandsmitglieder bezüglich der letzten Jahre zu entlasten. Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig entlastet, wobei sich jeweils jenes Vorstandsmitglied der Stimme enthält, über welches gerade abgestimmt wird.

Weiters wird allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit gedankt.

TOP 4: Wahl der Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer

Adolf Salzinger beantragt die Wiederwahl der Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer.
Als Mitglieder des Vorstands werden für die nächsten drei Jahre einstimmig gewählt bzw. wiedergewählt, wobei Rondine Reiter-Ganser bereits in der letzten Vorstandsitzung als Schriftführerin nach Ableben von Edda Seidl-Reiter gewählt wurde.

Gerald BOGNER (Obmann)
Pipin HENZL (Kassier)
Rondine Reiter-Ganser (Schriftführerin)
Werner GANSER (Vorstandsmitglied)

Rechnungsprüfer:
Martha Bogner
Ludwig Gabriel

Alle Genannten haben die Wahl angenommen, auch Pipin Henzl, der bereits schriftlich seine Zustimmung dazu gab.

TOP 5: Kongress Herbst 2024

Werner Ganser berichtet vom Euregio-Projekt von Bernd Stöcker in Triftern (Bayern, D), bei dem der Verein Kunst Julbach als österreichischer kleiner Partner fungieren wird:
Bernd Stöcker hat in Triftern die Stallungen und Stadel des Hotel Post zu Ausstellungsräumlichkeiten umgebaut. Dort wird er im September eine Ausstellung zu Wotruba und seinen Schülern abhalten. Die Finanzierung erfolgt zum Teil über Euregio. Im Kulturhaus Schule Kriegwald findet dazu an einem Wochenende im Oktober ein Kongress/Symposium mit geladenen Teilnehmern mit Vorträgen und Diskussionen statt. Die Teilnahme des Vereins als Euregio-Partner wurde bereits im Vorstand beschlossen. Die Vorfinanzierung erfolgt durch Kunst Werk Julbach (Sammlung Edda Seidl-Reiter & Erwin Reiter). Eine Vorankündigung im Tips fand auch bereits statt. Werner Ganser wies auf den erfreulichen Umstand hin, dass durch die jahrelange Fortführung des Vereins trotz ruhender Ziele nun solch ein Projekt überhaupt ermöglicht werden kann, da es einen gemeinnütziger Verein als Träger bedingt.

TOP 6: Allfälliges

Projekt von Adolf Hofstetter:

Werner Ganser berichtet von einem Vorhaben von Adolf Hofstetter gemeinsam mit der Zahnrad Fabrik Frankfurt in Passau: Sie könnten sich zur Akquirierung von Lehrlingen eine Zusammenarbeit mit Künstlern vorstellen. Gerald Bogner würde sich für den Verein bereit erklären, dazu Lehrlinge im Rahmen eines Workshops zu betreuen.

Sonnleitner-Haus:

Gerald Bogner berichtet vom Ableben von Frau Anna Sonnleitner, deren Haus ursprünglich für ein Seidl-/Reiter-Museum angedacht gewesen wäre, und deren Erbe nun möglicherweise eine andere Nutzung dafür vorsieht. Bei einem Besuch bei Bürgermeister Plattner wies dieser darauf hin, dass die Zukunft des Hauses nun völlig offen sei, und alle aufgerufen sind, mögliche alternative Ideen für ein Museum einzubringen.

Annapreis:

Werner Ganser stellt den neuen Anna-Preisträger für 2024 vor:
Dieses Jahr fiel die Wahl der Jury auf Gotthard Wagner. Der Musiker und Gründer des Kulturvereins „sunnseitn“ hat sich stets für Kulturarbeit über die Grenze hinweg eingesetzt. Die Gründung der sunnseitn basierte dabei auf der Idee von *„Musik als beste Sprache der Menschheit, die sämtliche Grenzen überschreitet, sobald sie erklingt“*. Wagners unermüdliches Engagement zeigt sich in seinen unzähligen Projekten im Rahmen von Kulturreisen, Konzerten, Ausstellungen und Festen gemeinsam mit unseren tschechischen und bayrischen Nachbarn – teilweise sogar direkt auf der Grenze, unter nicht immer einfachen Bedingungen. Auch der „Skulpturenweg der Nachbarschaft“ an der Grenze entlang des Schwarzenberger Schwemmkanals geht auf Gotthard Wagners Tatendrang und Hartnäckigkeit zurück. Weiters ist die „sunnseitn“ Organisator des einzigen internationalen Bordunmusiktreffen Österreichs in Partnerschaft mit dem Dudelsack- Festival in Strakonice.
Seit mehr als 10 Jahren setzt sich Wagner auch musikalisch in Bussen und Zügen für den

Ausbau und die Vernetzung des grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehrs in Kooperation mit der bayrischen Ilztalbahn, den Südböhmischen Bahnen und der Mühlkreisbahn ein.

Die Laudatio wird Mag. Ivan Slavik vom Regionalmuseum Český Krumlov (Krumau) halten.

Werner Ganser bedankt sich bei dieser Gelegenheit im Namen aller Mitglieder bei Gerald Bogner, der seit letztem Jahr nun auch die Moderation der Preisverleihung übernommen hat.

Spende durch Adolf Salzinger:

Adolf Salzinger bedankt sich für die Einladung. Er möchte ob der schlechten finanziellen Ausstattung des Vereins ab nun jährlich bis zu seinem Lebensende 500 Euro in die Vereinskasse spenden – die Zustimmung seiner Tochter noch vorausgesetzt.

Gerald Bogner nimmt im Namen des gesamten Vorstands das großzügige Angebot dankend an.

Schluss:

Obmann Bogner bedankt sich bei allen fürs Kommen und schließt die Sitzung um 19.08 Uhr. Die Mitglieder bedanken sich bei Gerald Bogner für seine Tätigkeit, und dass er trotz der schwierigen Zeiten für den Verein damals die Obmannschaft übernommen hat.

Obmann Gerald Bogner

Schriftführerin Rondine Reiter-Ganser